

# Sommerferien wieder ohne Vertretungsvertrag. ALG I?

## Beitrag von „KatjaK“ vom 19. April 2014 09:56

Hallo an alle,

die Sommerferien stehen wieder vor der Tür und wie es leider immer ist, endet mein Vertrag am letzten Tage vor den Sommerferien. Ich war angestellt vom 19.8.2013 bis zum 25.07.2014. Davor habe ich 1,5 Jahre mein Ref absolviert (also vom 01.02.2012 bis zum 31.07.2013).

Nun meine Frage: Steht mir in den Sommerferien dann wenigstens ALG I zu?

Ich würde mich über Antworten von "Erfahrenen" sehr freuen 😊

---

## Beitrag von „Friesin“ vom 19. April 2014 10:33

Du solltest dich zumindest arbeitssuchend melden. 3 Monate vor Ablauf des Arbeitsvertrags zum Arbeitsamt gehen!

Ob du ALG I bekommst, hängt davon ab, wie lange du sozialabgabenpflichtig gearbeitet hast. Ich meine mich zu erinnern, dass man 2 Jahre am Stück so angestellt gewesen sein muss. Aber ob das der aktuelle Stand ist?!

---

## Beitrag von „Susannea“ vom 19. April 2014 11:05

Ich würde sagen nein, aber das müsste man noch mal ganz genau auszählen, dazu hatte ich bisher die Zeit nicht.

Du brauchst 360 Tage an denen du sozialversicherungspflichtig beschäftigt warst innerhalb von 2 Jahren.

Im Ref warst du es ja in der Regel nicht (da verbeamtet), somit sollte es nicht ganz reichen.

## **Beitrag von „Susannea“ vom 19. April 2014 11:08**

### Zitat von Friesin

Ich meine mich zu erinnern, dass man 2 Jahre am Stück so angestellt gewesen sein muss. Aber ob das der aktuelle Stand ist?!

360 Tage innerhalb von 24 Monaten sind es.

---

## **Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. April 2014 11:10**

Du musst 360 Tage in den letzten 2 Jahren versicherungspflichtig gearbeitet haben.

Demnach fürfst du kein ALG1 erhalten.

Andere Möglichkeiten wie früher erworbene Rechte lasse ich aus, weil du es sonst nach dem Ref schon in Anspruch genommen hättest...

Tut mir leid.

Chili

Edit: Zahl korrigiert

---

## **Beitrag von „Mimimaus“ vom 19. April 2014 19:26**

Wenn du wenig Vermögen hast, kannst du Hartz4 beantragen. Habe ich noch nie gemacht, habe aber gehört, dass die Beantragung ziemlich ätzend ist.

Ansonsten kannst du zumindest Wohngeld beantragen- du findest überall so Wohngeldrechner im Internet, einfach mal durchrechnen, ob du einen Anspruch hast. Das geht relativ unbürokratisch und man braucht wenige Unterlagen vorlegen. Ist allerdings viel geringer als Hartz4.

---

## **Beitrag von „Traci“ vom 20. April 2014 22:56**

### Zitat von Mimimaus

Wenn du wenig Vermögen hast, kannst du Hartz4 beantragen. Habe ich noch nie gemacht, habe aber gehört, dass die Beantragung ziemlich ätzend ist.

Ätzend ist noch gar kein Ausdruck, ich habe es nach dem Ref versucht und aufgegeben. Was die alles von mir und meiner Familie (Eltern, Lebenspartner) offengelegt haben wollten grenzte schon an die Verletzung der Privatsphäre meiner Eltern und meines Freundes. Und obwohl ich letztlich ALLE erforderlichen eintausend Unterlagen und Belege abgegeben hatte, habe ich bis heute keinen Cent gesehen und auch nie einen Ablehn- oder Zustimmungsbescheid bekommen. Letztlich hab ich auf Dispo gelebt und mir Geld geliehen, das war eine sehr ätzende Erfahrung.

Versuchen würd ich es wieder, aber ich wünsche guten Nerven...



Gruß Jenny